

ADB-Artikel

Dolliner: *Georg D.*, Botaniker und Arzt, geb. 11. April 1794 zu Ratschach in Krain, † 16. April 1872 zu Idria in Krain. Er kam 1818 nach Wien, um Chirurgie und Medicin zu studiren und wirkte daselbst als Wundarzt von den Jahren 1822—1842. Dann übersiedelte er nach Krain und bekleidete dort anfangs die Stelle eines Wundarztes in Adelsberg, von 1846 an aber jene eines kaiserl. königl. Gewerksarztes in Idria. 1851 wurde D. Doctor der Medicin. Er war ein tüchtiger Botaniker, durchforschte während seines zwanzigjährigen Aufenthaltes in Wien die Flora von Nieder-Oesterreich mit großem Eifer und legte die gesammelten Erfahrungen in seinem Werke: „Enumeratio plantarum phanerogamicarum in Austria inferiori crescentium“ (1842) nieder. Diese fleißige Arbeit ist die erste möglichst vollständige Aufzählung der Sommerpflanzen des obgenannten Landes. D. setzte seine botanischen Studien auch in Krain mit großem Eifer fort und sammelte namentlich in den Umgebungen von Adelsberg, sowie in den Tolmeiner Gebirgen viele seltene Gewächse. Sein reiches Herbar widmete D. dem krainerischen Landesmuseum.

Literatur

Neilreich, Geschichte der Botanik in Nieder-Oesterreich (Verhandl. des zool.-botan. Vereins V. [1855] S. 57). — Oesterr. botan. Zeitschrift von Skofitz XXII. (1872) S. 170. — Wurzbach, Lexikon.

Autor

Reichardt.

Empfohlene Zitierweise

, „Dolliner, Georg“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1877), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
